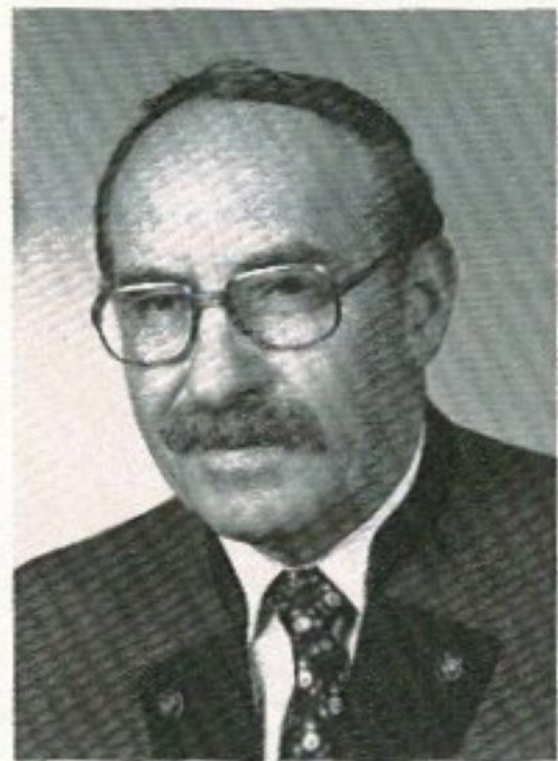


DER POSTSPORTLER



2. Vierteljahr 1983 / Nr. 2



Das Gespräch

— von Günter Honisch
und Rainer Weiß —

Diesmal sprachen wir mit Rudi Stein, er ist seit 14 Jahren Abteilungsleiter der Schützenabteilung. Bei den Schützen heißt das natürlich 1. Schützenmeister. Rudi Stein, Jahrgang 1918 befindet sich beruflich im Ruhestand sportlich ist er weiter aktiv.

PS: Spk Stein, Sie sind Leiter unserer zweitgrößten Abteilung. Stellen Sie bitte Ihre Abteilung vor.

Stein: Die Abteilung hat z.Z. etwa 360 Mitglieder. Unser Schützenzentrum befindet sich an der Hohen Steige, das ist oberhalb der Giebelstädter Steige.

Auf dem Areal von 6000 qm befinden sich Schießstände, unser Schützenhaus und Grünanlagen.

Der Wirtschaftsraum bietet Platz für 150 Gäste. Die Schießanlagen, zum Teil noch im

Bau, bieten 64 Luftgewehr bzw. Luftpistolenstände, 8 Stände für Vorderladerschießen, 50 m, 15 Pistolenstände, 25 m mit elektronischer Duellanlage, 6 Stände für laufende Scheibe ebenfalls auf 50 m.

PS: Wie kamen Sie auf diese Sportart?

Stein: Ich kam 1957, nach einer Zeit als aktiver Fußballer, später auch Kegler, für den Post SV, zum Schießsport. Das war noch im Kolpingshaus. Ich war von Anfang an, seit der Wiedergründung, dabei.

PS: Ist sportliches Schießen teuer?

Stein: Im Grunde nein. Lediglich ist die Anschaffung von Sportwaffen nicht gerade billig.

Für neue Schützen stehen allerdings Vereinswaffen für alle Disziplinen zur Verfügung.

Die Munitionskosten sind bei Luftdruckwaffen gering. Scharfe Waffen verursachen je nach Kaliber höhere Kosten.

PS: Mit welchem Alter kann man den Schießsport ausüben, konkreter: wann beginnen oder aufhören?

Stein: Man sollte möglichst früh beginnen. Schießen mit Luftdruckwaffen ist gesetzlich ab 12 Jahren, mit scharfen Waffen ab 18 Jahren, mit Ausnahmegenehmigung, ab 16 Jahren möglich. Aufhören? Das ist ja das Schöne am Schießsport, man kann bis ins hohe Alter aktiv sein.

PS: Der Besitz von Waffen, bes. von scharfen erfordert eine hohe Verantwortung. Welche Voraussetzung muß ein Schütze mitbringen?

Stein: Einwandfreie charakterliche Eigenschaften und der Wille zur sportlichen Leistung sind Voraussetzung.

PS: Jugendarbeit, ein wichtiger Punkt, wie steht es da bei den Schützen?

Stein: Zur Zeit leider nicht gut, wir haben nur 5 aktive Jugendliche.

Schuld daran dürfte die abgelegene Lage unseres Schützenhauses sein.

Die Eltern sind - oft aus zeitlichen Gründen - leider nicht bereit ihre Jugend zum Training zu bringen.

PS: Eine Anregung: sollten Sie nicht die Kinder unserer Mitglieder ansprechen?

Stein: Das sollten wir tun. Ich habe Hoffnung, daß wir in kurzer Zeit wieder eine gute Jugend aufbauen können.

PS: Welche Ziele, Pläne haben Sie für die Zukunft?

Stein: Unser Ziel ist der endgültige Ausbau der Schießanlage. Sportlich erhoffe ich durch

den Einsatz von 2 Übungsleitern viele vordere Plätze bei den kommenden Meisterschaften.

PS: Wichtig für jede Abteilung ist das Gesellschaftliche, was tut sich da?

Stein: Das Gesellschaftliche wird bei uns groß geschrieben. Ein Verein, eine Abteilung kann nur bestehen, wenn Freundschaft, Geselligkeit und Kameradschaft vorhanden sind.

PS: Haben Sie Wünsche oder Anregungen?

Stein: Daß uns der Post SV endgültig die Mittel zur Fertigstellung unserer Anlage gibt und wir uns dann voll dem Schießsport widmen können.

PS: Vielen Dank für dieses Gespräch.

Achtung

Vereinsbeitrag

Um die Vereinfachung und Verbilligung unserer Vereinsarbeit zu erreichen, sind wir gezwungen, den allseits „verteufelten“ Computer einzusetzen (Vereinsbeiträge).

Liebe Mitglieder! Unter diesem Schlagwort möchte ich noch daraufhinweisen, daß der Einzug des Beitrages und Versenden der Vereinszeitung ab jetzt über eine EDV-Anlage läuft. Dadurch können etwaige zeitliche Verschiebungen der Abbuchung der Beträge und Versand der Zeitung entstehen, die sich aber bis zum nächsten Mal wieder eingespielt haben.

Die Redaktion



Meine lieben Schützenschwestern und Schützenbrüder!

89 wahlberechtigte Mitglieder der Schützenabteilung des Post-Sportverein Würzburg waren der Einladung zur Jahreshauptversammlung gefolgt.

Nach der Begrüßung durch den 1. Schützenmeister Rudi Stein folgten die Berichte des 1. Schützenmeister, des Hauptsportleiters Friderike Neubauer und des Vergnügungswartes Hans Trenz.

Der 1. Schützenmeister dankte allen Mitgliedern für ihre Treue und Mitarbeit in der Schützenabteilung. Besonderen Dank galt den Mitgliedern des Schützenmeistersamtes.

Nach der Entlastung des Schützenmeisteramtes folgte die Neuwahl des Schützenmeisteramtes.

1. Schriftführer Werner Schmidhuber stellte sich aus beruflichen Gründen nicht mehr zur Wahl.

Aus Altersgründen stand unser Ehrenmitglied und langjähriger Schatzmeister Ludwig Ebert nicht mehr zur Verfügung. Ebenso der 2. Schriftführer Norbert Maiwald.

Nach anfänglichen Schwierigkeiten ob geheim oder durch Handzeichen gewählt werden sollte, einigte man sich auf die geheime Wahl des Schützenmeisteramtes.



Unser
Schützenhaus
Hohe Steige

Mit überragender Mehrheit wurde das neue Schützenmeisteramt gewählt.

Es sind:

1. Schützenmeister: Rudi Stein
2. Schützenmeister: Harry Gegner
3. Schützenmeister: Hans Trenz
Hauptsportleiter: Friederike Neubauer
Sportleiter: Reinhold Weis,

Armin Lewetz
(Langwaffen)
Helmut Weis,
Reinhold Fröhlich
(Kurz Waffen)
Gerhard Jerg,
Werner Mühlrad
(Vorderlader)

1. Schatzmeister: Erwin Gehring
2. Schatzmeister: Walter Glücker
1. Schriftführer: Gertrud Trenz
2. Schriftführer: Helmut Lutz
Vergnügungswarte: Fritz Schwenkert,

Viktor Bauer
Reinhold Fröhlich
Viktor Bauer
(Kommisarisches)
Günter Honisch

Gerätewart:
Waffenwart:
Bauausschuß:

In der nächsten Zeit stehen einige Aufgaben an, die unbedingt einer Lösung bedürfen. Da ist als erstes die Wasserversorgung, der weitere Ausbau der Schießanlage, die Verkleidung des Holzhauses mit Eternit und die notwendig gewordenen Instandsetzungsarbeiten. Ich bitte alle Schützenbrüder die in der Planung der Vorbereitung und Erledigung dieser Aufgaben mitarbeiten möchten, mögen sich bei mir melden.

Rudi Stein

Liebe Leser!

Wie gefällt Ihnen eigentlich der Post-sportler? Haben Sie Anregungen oder Kritik. Bitte schreiben Sie uns.

Rainer Weiß

Friedrich-Ebert-Ring 31, 8700 Würzburg
oder

Günter Honisch

Frauenlandstr. 12a, 8700 Würzburg

Der Post-Sportler wird auch Leserbriefe veröffentlichen und wenn gewünscht beantworten.



Peter
Schindelmann
und
Reiner Jerg

Die Gaumeisterschaft 1983 ist beendet. Auch in diesem Jahr konnten wir recht gute Erfolge erzielen. So konnten wir mit 15 1.; 11 2.; und 11 3. Plätzen im Einzel und 8 2.; 6 3.; und 5 3. Plätze in der Mannschaft unseren 2. Platz hinter der HSG behaupten.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

	Ringe
Luftgewehr Jugend:	
2. Karin Putz	349
Luftgewehr Junioren:	
3. Armin Lewetz	359
Luftgewehr Damen:	
2. Friederike Neubauer	365
3. Monika Schlegel	361
Mannschaft: 1. Platz M. Schlegel F. Neubauer R. Gegner	1086
Luftgewehr Damen-Alt:	
1. Ruth Kotrla	337
Luftgewehr Schützenklasse:	
1. Heinrich Wald	381
Luftgewehr Senioren:	
1. Rudi Stein	320
Zimmerstutzen Senioren:	
1. Rudi Stein	243

Olymp.-Match Junioren	
2. Bernd Gebhard	562
Mannschaft: 1. Platz B. Gebhard A. Lewetz K. Putz	1684
Olymp.-Match Damen	
3. Monika Schlegel	572
Mannschaft: 1. Platz K. Glaser F. Neugebauer M. Schlegel	1693
KK-Standard Junioren	
1. Bernd Gebhard	554
KK-Standard Damen:	
2. Friederike Neubauer	549
Mannschaft: 2. Platz K. Glaser F. Neubauer M. Schlegel	1571
KK-Standard Schützenklasse:	
Mannschaft: 2. Platz R. Keller K.-H. Putz N. Berberich R. Weis	2076

Zur Vermählung
herzliche Glückwünsche
den Eheleuten
Klemens und Alice Hetzer
von der Schützenabteilung!
Weiterhin viel Freude auf ihrem
gemeinsamen Lebensweg!

KK-100 Meter Schützenklasse:

Mannschaft: 3. Platz H. Wald	
R. Keller	
F. Neubauer	
B. Gebhard	1079

KK-100 Meter Altersklasse:

Mannschaft 2. Platz L. Prozeller	
R. Stein	
R. Lömpel	708

KK-International:

1. B. Gebhard	1096
2. R. Keller	1081

Laufende Scheibe:

1. K.-H. Gegner	435
2. W. Knechtel	374
3. H. Weis	355

Mannschaft: 1. Platz K.-H. Gegner

E. Stamminger	
R. Stein	
H. Weis	1541

Laufende Scheibe Altersklasse:

1. E. Stamminger	397
2. R. Stein	354

Luftpistole Jugend:

1. B. Göbel	333
-------------	-----

Luftpistole Junioren:

2. Oliver Linge	332
-----------------	-----

Luftpistole Damen:

1. G. Reichl	365
3. B. Vey	344

Mannschaft: 1. Platz St. Wimmer

G. Reichl,	
B. Vey	1060

3. Platz E. Schmidhuber	
G. Trenz	
H. Bauer	944

Luftpistole Schützenklasse:

3. E. Semmel	369
--------------	-----

Mannschaft: 3. Platz H. Trenz

R. Jerg	
H. Weis	
E. Semmel	1444

Sportpistole Junioren weiblich:

1. B. Göbel	225
-------------	-----

Sportpistole Damen:

1. St. Wimmer	275
2. G. Reichl	267

Mannschaft:	1. Platz G. Reichl St. Wimmer E. Schmidhuber	778
	2. Platz H. Bauer B. Göbel B. Vey	700
Freie Pistole:		
Mannschaft:	1. Platz G. Reichl St. Wimmer E. Schmidhuber	778
	2. Platz H. Bauer B. Göbel B. Vey	700
Freie Pistole:		
Mannschaft:	3. Platz H. Weis R. Jerg E. Semmel W. Knechtel	1840
Olymp. Schnellfeuer Junioren:		
	1. Oliver Linge	552
Sportpistole Schützenklasse:		
	2. W. Knechtel	282
Mannschaft:	2. Platz R. Jerg L. Göbel G. Jerg W. Knechtel	1099
Sportpistole Großkaliber:		
	2. L. Göbel	275
Mannschaft:	1. Platz L. Göbel R. Jerg W. Knechtel M. Reichl	1079
Standard-Pistole:		
Mannschaft:	3. Platz V. Bauer P. Schindelmann S. Habenreich K. Hetzer	955
Perk. Revolver Damen:		
	1. G. Reichl	84
Perk. Revolver Schützenklasse:		
	3. R. Jerg	89.-
Perk.-Postole Damen		
	1. G. Reichl	81
Perk.-Gewehr Altersklasse:		
	3. Rudi Stein	86

Der Fernwettkampf für die Deutsche Postmeisterschaft vom 17. - 19.6.1983 in Bamberg ist beendet. Folgende Schützen wurden zum Endkampf nach Bamberg eingeladen:

G. Reichl	LP und SP
St. Wimmer	LP und SP
Bauer H.	LP
Scholz R.	SP
Schwenkert F.	SP
Stamminger E.	SP
Schmidhuber E.	SP
Jerg R.	SP
Bauer V.	SP
Göbel L.	SP
Knecht W.	LP und SP
Salzmann H.	LP und SP
Hetzer Kl.	LP und SP
Jerg G.	SP
Reichl M.	SP
Habenreich S.	LP
Neubauer Fr.	KK-St., KK-Olymp. Match, LG
Schlegel M.	KK-St., KK-Olymp. Match, LG
Gegner R.	LG
Lewetz A.	KK-St., LG
Gebhard B.	KK-St., KK-Intern., KK-Olymp., LG
Neubauer R.	LG
Wald H.	LG
Keller R.	LG
Lewetz B.	LG
Stoll E.	LG
Hopperditzel K.	LG
Glaser K.	KK-St., KK-Olymp. Match
Stein R.	LG
Putz K.	KK-Olymp. Match
Göbel B.	LP
Trenz G.	LP
Kotrla R.	LG

Ich wünsche allen Schützen für die bevorstehende Bezirksmeisterschaft sowie für die Deutsche Postmeisterschaft viel Erfolg.

F. Neubauer

